

Hubtisch mit Edelstahlplatte



Gebrauchsanleitung •

Typ BL553-S120180UG **Behandlungsliege** Höhe elektrisch verstellbar
sichere Arbeitslast 300 kg

Stand: 09/2017
(Rev. 1.3)





Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

Wir möchten Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und den Kauf unseres Produktes danken.

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie stets in greifbarer Nähe auf.

EG-Konformitätserklärung ●

Wir erklären als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass unsere Behandlungsliegen die Grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie für

Medizinprodukte 93/42/EWG, Anhang I erfüllen.

ISKO KOCH GmbH - Egerländer Str. 28 - 95448 Bayreuth

Inhalt ●

	Seite
• Wichtiges !	3
• Merkmale	3
• Aufstellung	3
• Bedienungshinweise	4
• Wartung und Pflege.....	5
• Betriebsstörungen und deren Behebung	6
• Initialisierung der Hubsäulenmotoren....	6
• Technische Daten.....	7
• Wartungsintervalle / Entsorgung	7

Wichtiges ●

Vor der Inbetriebnahme der Behandlungsliege sollten Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig lesen. Sie enthält wichtige Informationen für die sichere und zuverlässige Benutzung des Gerätes. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung für eine spätere Bezugnahme auf.

Die Liege darf nur von sachkundigen und eingewiesenen Personen bedient werden!

Stellen Sie sicher, daß Kinder nur unter Aufsicht Zugang zum Gerät haben und daß während dessen Betrieb sich keine Kinder im Gefahrenbereich unter der Liege aufhalten.

Merkmale ●

Die Behandlungsliegen der Baureihe **BL-553-S** sind mit elektrischer Höhenverstellung ausgerüstet. Die Betätigung erfolgt über Hand- bzw. Fußtaster.

Die Antriebe für die Verstellfunktionen bestehen aus elektromechanischen Linearmotoren mit einer wartungsfreien Dauerschmierung. Die Bedienung der Antriebe erfolgt über einen Handschalter, der über ein Spiralkabel mit der Steuereinheit verbunden ist.

Die Antriebe und der Handschalter sind von der Netzspannung galvanisch getrennt und werden mit einer Niederspannung (DC 24 V) betrieben.

Aufstellung ●

- Der Aufbau der Behandlungsliege soll grundsätzlich nur durch autorisiertes Personal erfolgen.
- Die installationsseitige Absicherung darf 16A nicht überschreiten. Stellen Sie bitte vor dem Anschluß des Gerätes sicher, daß die Spannung und Frequenz Ihres Stromnetzes den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- Achten Sie auf eine ebene Standfläche bei der Auswahl des Standortes für die Behandlungsliege.
- Sorgen Sie für einen geeigneten Bodenbelag, wenn die Liege häufig verschoben werden muß. Teppiche, Teppichböden und lose verlegte Bodenbeläge können beschädigt werden oder das Schieben erschweren.
- Schließen Sie den Netzstecker fest an die Netzsteckdose an. Verlegen Sie dabei die Netzanschlussleitung am Boden.
Achten Sie hierbei darauf, daß das Gerät (besonders beim Verschieben) nicht mit den Rollen auf der Leitung steht. Das Kabel darf nicht durch die Hubmechanik des Liegenunterbaus geführt werden! (Quetschgefahr)

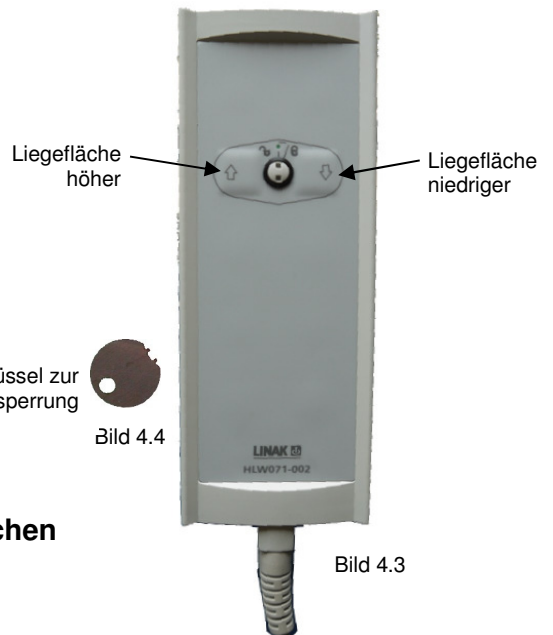


Eine Beschädigung der elektrischen Netzleitung durch Überfahren oder Klemmen kann tödliche Folgen haben.

Handtaster mit Absperrfunktion

In diesem Handtaster (Bild 4.3) ist ein Sperrkopf integriert und ermöglicht dem Benutzer die elektrischen Funktionen mit dem beiliegenden Metall-Schlüssel (Bild 4.4) direkt am Bedienteil zu sperren oder freizugeben.

Geräte mit diesem Handschalter besitzen kein weiteres Sicherheitssystem wie Schlüsselschalter bzw. Metallstift. (siehe Seite 5)



Vor Verlassen des Raumes immer die elektrischen Funktionen am Handtaster sperren!

Bedienungshinweise

Nach der Montage und vor der Benutzung der Liege mit einem Patienten, prüfen Sie den festen Sitz aller Verbindungen und des gesamten Gerätes.

Vergewissern Sie sich über die einwandfreie Funktion der elektrischen Antriebe. (wenn vorhanden) Ein nicht vollständig funktionstüchtiges Gerät ist sofort der Verwendung zu entziehen.

Achten Sie darauf, daß sich keine Gegenstände, wie z. B. Papierkorb, Beistelltisch, Stuhl usw. im Bewegungsraum der Liege befinden.

Während der Betätigung der Verstellfunktionen dürfen, um Verletzungsgefahren zu vermeiden, weder Körperteile des Patienten über die Liegefläche herausragen, noch Füße auf dem Liegenuntergestell ruhen.

Vor dem Verschieben der Liege muss der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden um eine Beschädigung der Elektrik zu vermeiden.

Die Behandlungsliege darf mit Patient nur über Schwellen mit einer maximalen Höhe von 2cm geschoben werden.

Achten Sie auf die Einhaltung der Einschaltdauer. Nehmen Sie deshalb nie lange und unnötige elektrische Verstellungen vor. Wenn nach 6 min/h die Thermosicherung in der Steuereinheit einmal ausgelöst wurde, dann ist ein Austausch der Steuereinheit durch einen autorisierten Fachmann erforderlich! (betrifft elektrische Höhenverstellung)

Lenkrollen bremsbar ●

Die Behandlungsliege soll am Aufstellungsort immer mit Hilfe der Rollenblockierung gebremst sein. (Bild 5.1)

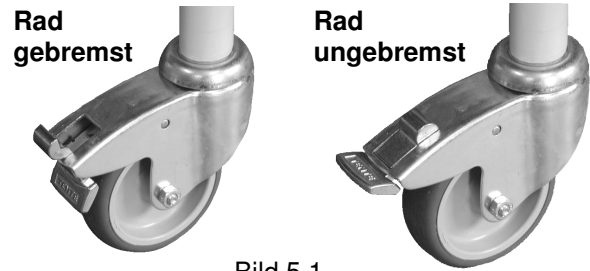


Bild 5.1

Rollen-Hub-System (optional) ●

Die Behandlungsliege soll am Aufstellungsort immer fest auf den 4 Standfüßen stehen.

Durch Betätigung der Trittstange (1) nach unten werden alle 4 Rollen auf den Boden abgesenkt und die Liege kann verschoben werden.

Die Betätigung der Trittstange nach oben stellt die Behandlungsliege auf Standfüße (2) somit steht das Gerät fest auf dem Boden. (Bild 5.2)

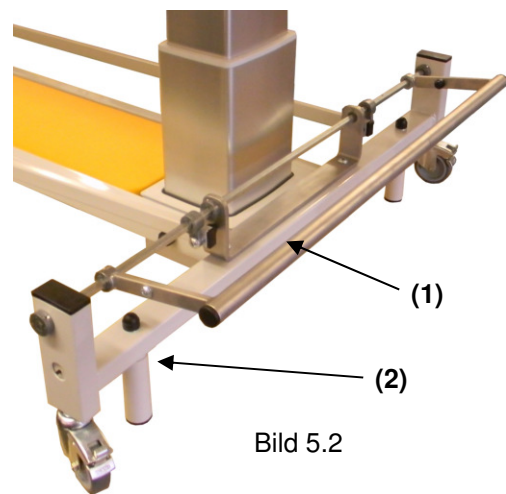


Bild 5.2

Wartung und Pflege ●

Für die Reinigung der Rohrteile und der Polsterplatte mit einem feuchten Tuch sind alle Haushaltsreiniger ohne Salmiak und Scheuermittel zulässig. Lösungsmittel (z.B. Nitro) zerstören die Beschichtung der Rohre und der Liegefläche! Mechanische Reinigung (z.B. Schaben, Schmirgeln) oder Strahlreinigung der Liege ist nicht zulässig.

Alle Drehpunkte der bewegten Teile, auch die Lageraugen der Hubmechanik, sind mit wartungsfreien Gleitlagern versehen und dürfen nicht geölt oder gefettet werden.

Aus sicherheitstechnischen Gründen sollen Antriebe und Kabel auf Beschädigung und einwandfreie Funktion jährlich von einem autorisierten Fachmann geprüft werden.

Betriebsstörungen und deren Behebung ●

BL-553-0 (Linak Motoren System)

Fehlfunktion	Maßnahme
keine Bewegung des Motors bei Betätigung des Bedienteiles (Fuß-Taster)	<ul style="list-style-type: none"> - Netzzuleitung überprüfen – ist die Liege am Stromnetz angeschlossen? - Sicherheitsschalter überprüfen (siehe Seite 5) - Steckverbindungen zwischen Motorkabel und Steuerung überprüfen - Steckverbindung zwischen Bedienteil (Hand- oder Fußschalter) und Steuerung überprüfen - Steckverbindung der Netzzuleitung an der Steuerung überprüfen - Initialisierung der Hubsäulensteuerung durchführen (siehe Seite 6)
keine Bewegung des Motors bei Betätigung des Bedienteiles (Hand-Taster)	<ul style="list-style-type: none"> - Netzzuleitung überprüfen – ist die Liege am Stromnetz angeschlossen? - Sperrfunktion am Hand-Taster überprüfen – ist die elektrische Funktion freigeschaltet? Wenn nötig freischalten (siehe Seite 4) - Steckverbindungen zwischen Motorkabel und Steuerung überprüfen - Steckverbindung zwischen Bedienteil (Hand- oder Fußschalter) und Steuerung überprüfen - Steckverbindung der Netzzuleitung an der Steuerung überprüfen

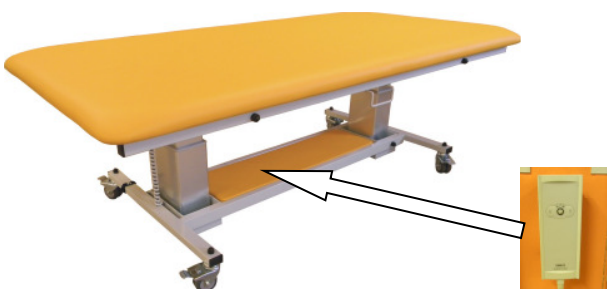
Änderungen, Neueinstellungen und Reparaturen am Gerät, die nicht nach den vorgenannten Hinweisen zu beheben sind, dürfen nur vom Hersteller direkt oder einer vom Hersteller autorisierten Werkstätte durchgeführt werden.

Initialisierung der Hubsäulen ●



Eine Initialisierung sollte immer dann durchgeführt werden wenn die Motoren der Hubsäulen nicht mehr reagieren. In der Regel kommt das nur vor, wenn technische Mängel (Kabelbruch, defekter Handschalter) vorliegen, bzw. diese gerade behoben worden sind. Die Initialisierung der Hubsäulen erfolgt über die Handbedienung. Wenn ein Fußtaster verbaut ist, bzw. die Steuerung über einen Fußtaster erfolgt, ist zusätzlich die Handbedienung unterhalb der Liege angebracht (siehe Bild unten).

Abfolge:

- Zum Start der Initialisierung bitte beide Funktionstasten der Handbedienung gleichzeitig betätigen und gedrückt halten. Schnell aufeinander folgende Piep-Töne erklingen.
- Sobald die Tonfolge langsamer wird muss einer der beiden Funktionstaster gedrückt und gehalten werden. Die Liege fährt nun in die Grundstellung.
- Nun kann der Funktionstaster losgelassen werden. Die Initialisierung ist beendet.



Technische Daten ●

Bezeichnung	BL-003-0
Nennspannung	230V~/ 50Hz
Nennleistung	140 VA
Gerätetyp B nach IEC 601-1	
Schutzklasse II	
IP Schutzklasse	IP 54
Einschaltdauer ED 10%	maximal 6 Minuten/Stunde
sichere Arbeitslast	300 Kg
Maße der Liegefläche (maximal)	120cm x 220cm
Gesamtmasse der Behandlungsliege	ca. 95 Kg
Höhenverstellung Hublänge	40cm

Änderungen vorbehalten!

Wartungsintervalle ●

Spätestens nach zwei jährigem Betrieb der Behandlungsliege ist eine gründliche Sichtkontrolle, Funktionsprüfung und eine Stromableitprüfung nach DIN VDE 62535 durchzuführen.

Bei der Sichtkontrolle sind folgende Punkte besonders zu beachten:

- fester Sitz aller Verschraubungen
- Beweglichkeit der Drehpunkte
- Überprüfung der Netzzuleitung auf Quetsch- oder Scherstellen
- Überprüfung der Zugentlastung der Netzzuleitung

Bei der Funktionsprüfung sind folgende Punkte besonders zu beachten:

- Funktion aller elektrisch betriebenen Bewegungen
Alle Motoren der Liege (ohne Patient) ganz aus- und einfahren bis sie von selbst abschalten. (Endschalter in den Motoren müssen durch einen hörbaren Klick abschalten)
- Funktionstüchtigkeit der Bremsen

Hinweis zur Entsorgung des Gerätes ●

Eine Entsorgung des Gerätes und der Zubehörteile, wenn vorhanden, sollte Umweltgerecht und nach den gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.

- Bitte halten Sie sich an die gültigen **Mülltrennungsvorschriften!**

